

Tablets für die Ausbildung

[03.08.2020] Flächendeckend stattet die hessische Steuerverwaltung ihren Lehr- und Ausbildungsbereich mit Tablets aus. Neue E-Learning-Angebote sollen außerdem die Unterrichtsstandards erhöhen.

Die hessische Steuerverwaltung stattet ihre Lehr- und Ausbildungsbereiche flächendeckend mit Tablets aus. Das teilt jetzt das hessische Ministerium der Finanzen mit. 1.500 weitere Geräte seien dafür beschafft worden, die ersten Tablets an die Dozenten des Fach- und Lehrbereichs Steuer am Studienzentrum Rotenburg a. d. Fulda ausgehändigt. „Anlass der Beschaffung ist unter anderem, auf die Herausforderungen der Corona-Pandemie bestmöglich reagieren zu können und gleichzeitig die Unterrichtsstandards zu erhöhen und an moderne Modelle anzupassen“, sagt Finanzminister Michael Boddenberg. „Die flächendeckende Ausstattung mit Tablets für Lehrende und Lernende hilft dem Fach- und Lehrbereich, Präsenz- und Fernunterricht bestmöglich zu verbinden und jederzeit den hohen qualitativen Ansprüchen an unsere Ausbildung gerecht zu werden.“

Neben den Lehrkräften im Fach- und Lehrbereich Steuer erhalten die Anwärter, die im August und September 2020 ihre fachtheoretische Steuerausbildung in Rotenburg beginnen oder fortsetzen, die neuen Tablets, kündigt das Ministerium an. Darüber hinaus werden die Ausbildungsstellen in den Finanzämtern und das Ausbildungsreferat der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main mit neuen Tablets versorgt. In den kommenden Monaten sollen zudem bereits bestehende E-Learning-Angebote, wie beispielsweise virtuelle Klassenzimmer und Lernvideos, erweitert und neue digitale Lehrinhalte entwickelt werden, teilt Finanzminister Boddenberg mit. „Lern-Apps, interaktive Tests bis hin zu digitalem Live-Unterricht sollen bei uns schon bald zum Alltag in der Ausbildung gehören. So schaffen wir noch attraktivere Rahmenbedingungen.“ Die hessische Steuerverwaltung gehe damit weiter konsequent den Schritt hin zu einer digitalen und vernetzten Lehre. „Dieser Form der Lehre gehört die Zukunft. Sie wird deshalb künftig fester Bestandteil unserer Ausbildung sein“, so Boddenberg.

(ve)